

## **PRESSEINFORMATION 06**

27. März 2025

# **Fischland-Darß-Zingst ein Slow-Travel-Geheimtipp - 5 Gründe**

**Manchmal braucht es nicht mehr als den Wind, der durch die Dünen streicht, das Rufen der Kraniche am Abendhimmel und das Gefühl von feinem Sand zwischen den Zehen, um die Hektik des Alltags hinter sich zu lassen. Fischland-Darß-Zingst ist eine Halbinsel, die einlädt, langsamer zu werden – nicht nur mit den Füßen, sondern auch mit dem Herzen. Hier ist Reisen kein Rennen, sondern ein Ankommen – bei der Natur, bei den Menschen und bei sich selbst. Doch warum ist Fischland-Darß-Zingst ein Geheimtipp für Slow Travel-Enthusiasten? Fünf Gründe zeigen, warum es sich lohnt, hier einfach mal stehenzubleiben und den Moment zu spüren.**

### **Tief durchatmen & entschleunigen**

Die salzige Meeresluft auf der Haut spüren, den frischen Duft von Kiefern einatmen und den Alltag hinter sich lassen – auf Fischland-Darß-Zingst wird im Takt der Natur jeder Atemzug zur Erholung. Das milde Ostseereizklima mit seiner klaren, jodhaltigen Luft belebt Körper und Geist und macht jede Bewegung in der Natur zu einem wohltuenden Erlebnis.

Ob auf dem Rad oder zu Fuß – entschleunigende Touren führen durch endlose Dünenlandschaften, lichte Küstenwälder und entlang stiller Boddenufer. Der Wind trägt das Rauschen der Wellen heran, Möwen kreisen am Himmel, und mit jedem Schritt oder Pedaltritt wird der Kopf freier.

Im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft gibt die Natur das Tempo vor. Ob die raue Schönheit des Weststrands mit seinen wilden Dünen und bizarren Windflüchtern, oder die tiefe Stille des Darßer Waldes – beides lädt zum bewussten Erleben ein. Wer hier barfuß durch den Sand läuft, oder tanzende Blätter im Wind beobachtet, spürt, wie wohltuend Einfachheit sein kann.

### **Gelebte Traditionen**

Auf Fischland-Darß-Zingst scheint die Zeit manchmal etwas langsamer zu vergehen. Hier leben alte Traditionen weiter, sei es auf dem Wasser oder bei festlichen Anlässen. Wer sich Zeit nimmt, entdeckt überall Spuren der Vergangenheit dieser einzigartigen Region und erlebt ihre Kultur mit allen Sinnen.

Ein besonderes Erlebnis ist das Zeesbootsegeln. Die historischen Fischerboote mit ihren rotbraunen Segeln gleiten lautlos über den Bodden und erinnern an eine Zeit, in der die Menschen eng mit Wind und Wasser verbunden waren. Heute kann man selbst mitfahren, das gleichmäßige Schaukeln spüren und die Stille der Natur genießen – eine entschleunigende Erfahrung, die den Alltag in weite Ferne rücken lässt.

Auch an Land lebt die Tradition. Urtümliche Feste, wie das Tonnenabschlagen, maritimes Flair zwischen alten Kapitänshäusern und idyllischen Häfen, oder liebevoll restaurierte Darßer Türen – hier zeigt sich die enge Verbindung der Menschen zur Region. Besucher sind eingeladen, Teil dieser lebendigen Kultur zu werden und die besondere Atmosphäre der Halbinsel zu spüren.

### **Magisches Licht und kreative Energie**

Das besondere Licht der Ostsee taucht Dünen, Wälder und Bodden in immer neue Farben. Kunst- und Kulturschaffende finden hier seit jeher eine unerschöpfliche Quelle der Inspiration – sei es im goldenen Abendlicht am Weststrand oder in der stillen Morgendämmerung über dem Bodden. Hier beginnt jeder kleine Funke Kreativität zu leuchten.

Malkurse, Fotografie- und Schreibworkshops bieten die Möglichkeit, sich künstlerisch auszuleben. Retreats verbinden Kunst mit Achtsamkeit und lassen einen tiefer in ihre Kreativität eintauchen.

Fischland-Darß-Zingst ist eine Urlaubsregion, die Kreative anzieht und inspiriert. Wer sich hier auf die Langsamkeit einlässt, wird belohnt: mit intensiven Sinneseindrücken, mit Momenten der Ruhe und mit der Möglichkeit, sich selbst neu zu entdecken. Denn wahre Inspiration braucht Zeit – und das richtige Licht.

### **Räucherduft und Meeresbrise**

Auf Fischland-Darß-Zingst wird Genuss großgeschrieben, mit frischen, regionalen Zutaten und traditionellen Zubereitungsmethoden. Wer hier unterwegs ist, entdeckt kleine Manufakturen, Hofläden und urige Fischerstuben, in denen die Liebe zur Qualität im Mittelpunkt steht.

Besonders der Räucherfisch gehört zum kulinarischen Erbe der Region. In den kleinen Hafenorten duftet es nach frisch geräuchertem Aal, Lachs oder Schillerlocken. Noch warm aus dem Rauchofen, entfaltet sich das volle Aroma – ein einfacher, aber unvergleichlicher Genuss. Dazu ein körniges Stück Brot und frisch geriebener Meerrettich – mehr braucht es nicht, um die Ostsee mit allen Sinnen zu schmecken.

Ob beim Frühstück mit Blick auf den Bodden, einem Picknick am Strand oder einem Abendessen in einem gemütlichen Restaurant – Slow Food bedeutet, bewusst zu essen, regionale Produkte zu schätzen und den Moment auszukosten. Unsere regionalen Produzenten und Gastronomen laden dazu ein, die Region nicht nur zu erleben, sondern auch zu schmecken – ehrlich, nachhaltig und voller Genuss.

### **Träumen unter Reet – Gemütliche Ferienhäuser**

Die schilfgedeckten Häuser auf Fischland-Darß-Zingst sind mehr als nur Unterkünfte – sie erzählen Geschichten aus vergangenen Zeiten. Einst von Fischern und Seefahrern erbaut, bewahren sie den maritimen Charme der Region. Das Reetdach, damals eine praktische Notwendigkeit für ein angenehmes Raumklima, ist heute ein Symbol für Nachhaltigkeit und traditionelle Baukunst. Die kunstvoll geschnitzten Darßer Türen, oft in leuchtenden Farben bemalt, spiegeln die tiefe Verbundenheit der Einheimischen mit dem Meer und der Natur wider.

Viele dieser historischen Häuser wurden liebevoll restauriert und bieten nun großzügigen Wohnraum für erholsame Tage inmitten der Natur. Hier kann man morgens mit dem Blick auf weite Wiesen oder das Meer aufwachen, den Tag auf einer windgeschützten Terrasse beginnen und abends vor dem Kamin entspannen.

Wer einmal auf Fischland-Darß-Zingst die Zeit vergessen hat, weiß: Slow Travel ist kein Trend, sondern ein Gefühl. Wer sich darauf einlässt, wird nicht nur die Schönheit dieser besonderen Region entdecken, sondern auch ein Stück Leichtigkeit mit nach Hause nehmen. Denn manchmal ist das größte Geschenk einer Reise nicht das, was wir sehen – sondern das, was wir fühlen.



Bildunterschrift: Spaziergang am Darßer Weststrand bei Sonnenuntergang

©TMV/Gänsicke



Bildunterschrift: Törn mit dem Zeesenboot auf dem Bodden  
©TMV/Tiemann



Bildunterschrift: Typisches reetgedecktes Ferienhaus mit bunter Darßer Tür im Ostseeheilbad Zingst  
©TMV/Petermann



Bildunterschrift: Hirschbrunft und Kranichzug im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft bei Sonnenaufgang  
©TMV/Gross



Bildunterschrift: Atelier von Carola Pieper im Ostseebad Ahrenshoop – dem Ort der Kunst  
©TMV/Tiemann

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

**Pressekontakt**

Simone Marks

Kommunikation und Stakeholder Management

Tourismusverband Fischland-Darß-Zingst e. V.

Im Kloster 15, 18311 Ribnitz-Damgarten

Mobil. 0176 42795539

E-Mail: [Simone.Marks@tv-fdz.de](mailto:Simone.Marks@tv-fdz.de)

[www.fischland-darss-zingst.de](http://www.fischland-darss-zingst.de)

[www.facebook.com/tv.fdz](https://www.facebook.com/tv.fdz)